

Termine

Januar 2020

Sa., 4. Jan., 20 Uhr Eintritt: 7,- €
**„Soli-Konzert gegen Rechts
- Gemeinsam für eine
weltoffene Gesellschaft“**
der Erlös der Veranstaltung
wird an das Bündnis gegen
Rechts Braunschweig
gespendet
NEXUS, Frankfurter Straße 253

Mo., 6. Jan., 19 Uhr
Filmvorführung
**„HBK-Filmforum: So nah,
so fern. So weit, so gut...!“**
FilmVideoKunst: Hausintern
und International
HBK, Geb. 05, Filmstudio
(Raum 109) 253

So., 12. Jan., 15 Uhr
Info-Veranstaltung
„Die wandelSCHMIEDE“
reka Bürger-Beratungszentrum
Frankfurter Str. 226
38122 Braunschweig

Do., 23. Jan., 14 Uhr
„Stadtteilkonferenz“
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Str. 60a

Di., 28. Jan., 18 - 20 Uhr
**„Netzwerk Gemeinsam
Wohnen“**
im Quartierszentrum Hugo-
Luther-Str. 60a

Mi., 29. Jan., 18:30 Uhr
„Sanierungsbeirat“
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Str. 60a

**Redaktions- und Anzeigen-
schluss für die Februar-
Ausgabe der NWP ist Fr., der
17.01.2020. Sie erscheint und
wird verteilt
ab Mi., dem 29.01.2020
Online-Ausgabe:
[http://westring-bs.online/
die-neue-westpost](http://westring-bs.online/die-neue-westpost)**



Foto: Werner Flügel

Anzeige



WASCHALON
Wäsche frisch
erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS
www.waschefrisch.de

Anzeige



BUZBAĞ
Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag
Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig

Wir wünschen
allen Gästen
ein Frohes
Neues Jahr



Tanzen für Frauen & Kinder ab Januar 2020

Trainerin: Lilian Cristina Hassan Fujii

Bitte anmelden im Mütterzentrum.



- **Tanz für Frauen**
Donnerstag, 10:00 – 11:00 Uhr
(Kinderbetreuung möglich)
- **Hiphop für Kinder ab 7 Jahre**
Dienstag, 15:30 – 16:15 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus

Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de

Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 – 18 Uhr, Fr 9 – 13.30 Uhr

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo - Do 9 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr

Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Fr 9 – 12 Uhr, Mo - Do 15 – 18 Uhr



D A N K E

Das Kinderzimmer des Mütterzentrums Braunschweig e.V. / Mehr-Generationen-Hauses wurde dieses Jahr mit vielen tollen neuen Möbeln und Spielmaterialien ausgestattet.

Wir möchten uns dafür herzlich bedanken bei der

- Helmut-Ebbecke-Georgstiftung
- Volksbank BraWo Unternehmensgruppe
- Großes Waisenhaus BMV - Stiftung des öffentlichen Rechts



Lea Simon und Ayse Özmezarci (vom Mütterzentrum) zeigen Heike Otto und Dr. Burkhard Budde von der Helmut-Ebbecke-Georgstiftung die Neuanschaffungen des Kinderzimmers.

Klimawandel – ein wichtiges Thema auch bei uns Falken



Ökologie, Umwelt und Klimathemen werden auf den ersten Blick oft nicht mit unserem Verband, der Sozialistischen Jugend – Die Falken, in Verbindung gebracht. Tatsächlich beschäftigen uns diese Themen jedoch schon seit Jahren. Immer wieder haben sich Arbeitskreise damit auseinandergesetzt weitergebildet und Veranstaltungen organisiert. Daher freut es uns natürlich besonders, dass nun bereits seit einem Jahr eine von Jugendlichen getragene Bewegung wie „Fridays for Future“ regelmäßig gegen den menschengemachten Klimawandel und die Untätigkeit der Regierungen protestiert und besonders viele Schüler*innen sich mit diesen Themen auseinandersetzen. So gut wir konnten haben wir uns beteiligt und die neuen Strukturen unterstützt.

Gleichzeitig beobachten wir allerdings, dass an einigen Stellen dieser Protest sehr eng gedacht ist bzw. nicht weit genug geht. Wir denken, dass die Probleme der derzeitigen Umweltzerstörung nicht mit einem bewussteren Konsum oder einer etwas „grüneren“ Wirtschaft zu lösen sind.

Wir sagen: Es gibt keinen grünen Kapitalismus! Die Klimakrise ist ein Produkt der systematischen Zerstörung der

Natur im Kapitalismus. Die riesigen Waldbrände im brasilianischen Amazonasgebiet entstanden nicht zufällig, sondern durch die systematischen Brandrodungen zur Erschließung neuer Anbauflächen für agrarwirtschaftliche Rekordgewinne. Die Abholzung des Hambacher Forsts und die brutale Zwangsäumung der Aktivist*innen durch die Polizei haben außerdem auch in Deutschland gezeigt, wie schlimm es aussehen kann, wenn der Staat mit Gewalt die Interessen der großen Energiekonzerne durchsetzt.

Kapitalismus bedeutet eben auch immer, dass die erbitterte Konkurrenz auf dem Markt die Unternehmer*innen dazu zwingt, ihre Profite um jeden Preis zu steigern, um nicht von ihren Konkurrent*innen überholt zu werden. Dieses Wettrennen wird immer auf dem Rücken von Mensch und Natur ausgeübt. Das gilt ebenso für jene "grünen" Unternehmen, die jetzt im Bedürfnis nach einer ökologischen Lebensweise einen profitträchtigen Absatzmarkt entdeckt haben. Auch hier verstecken sich hinter allerhand tollen Versprechungen und grünen Werbeplakaten meist prekäre Arbeitsverhältnisse und unökologische Wirtschaftsmodelle. ⁽¹⁾ Wir wollen eine Gesellschaft in der Mit-

einander und Nachhaltigkeit zu den Grundpfeilern des Zusammenlebens werden. Statt Leistungsdruck und Konkurrenz streben wir nach einem guten Leben für Alle in Solidarität und zwar auf globaler Ebene. Ökologische Handeln, Feminismus, Antirassismus und Antikapitalismus müssen zusammen gedacht werden.

Diese Gesellschaftsform nennen wir Sozialismus.

Vieles an unserer konkreten Utopie ist noch unklar und muss weiter gedacht und diskutiert werden. Daher werden wir uns in diesem Jahr noch intensiver mit den Fragen und Zusammenhängen von Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Klimaschutz und solidarischer Gesellschaft auseinandersetzen.

#system change not climate change
Sei dabei und gestalte mit. Wir freuen uns auf euch.

Freundschaft!

Alle Veranstaltungstermine und Gruppentreffen findest du auf unserer Website – www.falken-bs.de oder bei Instagram & facebook unter Falken Braunschweig

⁽¹⁾ Zitat von www.wir-falken.de, Unser Planet ist wichtiger als ihre Profite

Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Nachbarschaftshilfe Nord-West

Für den nördlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73

38118 Braunschweig

Tel.: 05 31 / 2 56 57-50

Mo. U. Mi. 9.00 – 12.00 Uhr

ambet

Ambulante Betreuung hilfs- und pflegebedürftiger Menschen e.V.

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Petra.Karls@ambet.de

Nachbarschaftshilfe Frankfurter Straße

für den südlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und die Gartenstadt und Rünigen:

Regina Steigemann

Frankfurter Straße 18

38122 Braunschweig

Tel.: 05 31 / 89 18 83



Kreisverband Braunschweig e.V.

Di. U. Do. 9.00 – 12.00 Uhr

r.steigemann@awo-kv-bs.de

Anzeige

Partyservice 38.de

Hansestr. 74 / 38 112 Braunschweig

... mit immer wieder erstklassigen Ideen für Ihre Feste und Partys

Spanferkel, warme Braten, kalte Platten, exklusive Buffets usw.

Sie feiern entspannt und wir machen Ihre Feier zu einem Genuss

Rufen Sie, an wir beraten Sie gern

Tel.: 0531 / 61 84 74 14



DIE 3
Atelieregemeinschaft
Jahnstr. 8a



Neujahrsempfang

Donnerstag, 09.01.2020 19 - 22 Uhr
Jahnstraße 8a EG links
Mit kleinen Überraschungen!

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag 19 Uhr

Papierschöpfung - Sabine Beck
Skulptur - Dagmar Senz
Malerei - Maic Ullmann

Eintritt frei!

Die 3 Atelieregemeinschaft Jahnstraße



TauschBarInfo

Der Tausch- u. Verschenkladen von Transition Town Braunschweig e.V.

am Frankfurter Platz - Frankfurter Straße 267

hier können zu den Öffnungszeiten folgende Dinge zum Tauschen, Leihen und Schenken abgegeben und mitgenommen werden:

Musik-CDs und Hörbücher (auch Hörspiele), DVDs und Blu-ray Discs (keine Computerspiele)

Gesellschaftsspiele (Brett- und Kartenspiele), Puzzles, Geschicklichkeitsspiele und Lernspiele für Kinder

Kinderbücher (auch Malbücher, sofern noch nicht ganz vollgemalt), funktionierende Handys und Smartphones

funktionierende Notebooks, Tablet-PCs und DVD-Player

Öffnungszeiten: Do u. Sa 13 - 16 Uhr (und nach Absprache unter tauschbar-bs@posteo.de)

**Senioren
helfen
Senioren
(S – h – S)**

Wir sind ehrenamtlich tätige AntRostler, die schnell und unkompliziert im Westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten, ausführen.

Sie erreichen uns Di. Und Do, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen.

Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V.

Kramerstraße 9a · 38122 Braunschweig · Telefon: 05 31/88 53 148



Anzeige



GBG BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen

für einen besonderen Abschied

Ruhfäutchenplatz 3 | Triftweg 18/19

www.gbg-braunschweig.de

Tag und Nacht für Sie da
0531 / 600 33

Gemeinsame AWO- und SPD Weihnachtsfeier

Wie schon in den vergangenen Jahren veranstalteten der AWO Ortsverein Braunschweig West und die SPD Braunschweig Weststadt wieder ihre gemeinsame Weihnachtsfeier mit einem bunten Programm aus Musik, Theater und Literatur. Beide Organisationen bedanken sich bei allen Helfer*innen für die Organisation und die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr und bei Karl Milkau für seine wiederholten Kuchenspenden. Wir hoffen, dass Allen ein gefahrloser gefahrlosen Übergang in die zwanziger Jahre gelungen ist.



Monas Lisa meets AWO

Nächste AWO Veranstaltung: Traditionelle Braunkohlwanderung am 09.02.2020

Jörg Hitzmann

Eine kleine Schweinerei bei der AWO

Gemeinsam mit dem AWO Ortsverein Nord veranstaltete der OV West ein gemeinsames Spanferkelessen. Die "Westler" nutzten das schöne Wetter zu einem gemütlichen Spaziergang durch das westliche Ringgebiet und den Bürgerpark, wo vor der Kulisse des



Portikus wieder ein gemeinsames Gruppenbild entstand. Bei unserem Mitglied und Freund Franz Friese in der "Jahn-Klause" versammelten sich nach und nach so um die 90 Mitglieder und Freunde aus den zwei AWO Ortsvereinen. Bevor es den zwei Spanferkeln an die Schwarte ging begrüßten die Vorsitzenden Jörg Hitzmann und Horst Kothe die Anwesenden. Danach bekam Franz Friese vom AWO Kreisvorsitzenden und MKG-Präsidenten Klaus-Peter Bachmann seine Narrenkappe überreicht. Die AWO bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern und der Schlachtereier Waldmann aus Leiferde für die gelungene Veranstaltung.

Jörg Hitzmann

Umbau des Bolzplatzes Amalienplatz

Gute Nachrichten zum Jahresende: Der Bolzplatz Amalienplatz wird in einen Kunststoffrasen-/Kunststoffbelag umgebaut. Der Umbau soll nächstes Jahr beginnen. Die Planungen, die dem Bezirksrat Westliches Ringgebiet im November vorgestellt wurden, sehen vor, dass der Bolzplatz einen Kunststoffrasenbelag erhalten, soll der Basketballplatz soll einen multifunktionalen Kunststoffbelag erhalten. Auf diese Weise soll das Verletzungsrisiko für die BenutzerInnen deutlich sinken. Eine Erhebung der Stadt Braunschweig hat ergeben, dass im Umfeld der Anlage rund 950 junge Menschen leben, die als mögliche NutzerInnen in Frage kommen.

Mit der Umgestaltung des Bolzplatzes profitiert das Westliche Ringgebiet von



der Umsetzung des Masterplans Sport 2030 der Stadt Braunschweig. Dieser sieht beispielsweise vor, Naturrasenbolzspielfelder in Kunstrasenkleinspielfelder umzuwandeln, so dass diese das ganze Jahr genutzt werden können.

Stefan Hillger, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Westliches Ringgebiet

Dauertermine

jeden Di., 14-16 Uhr
„Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Str. 60A

Mo - Di, Do - Fr 15 bis 17 Uhr
„Hilfestellung bei ALGII und Bewerbungen“

Mittwochs Hausaufgabenhilfe nach telefonischer Absprache
Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

jeden Di, 12.30 Uhr
„Fit durch den Tag“

Nähwerkstatt Flickwerk, Jahnstr. 1

Do. und Sa., 13-16 Uhr
„TauschBar
am Frankfurter Platz“
von Transition Town



Freitag 17. Januar
20 Uhr

Luco & Friends

Samstag 25 Januar
20 Uhr

Endless Flame

Eintritt ist wie immer frei -
eine HutSpende geht rum.

Harrys Bierhaus
Ekbertstraße 14
38122 Braunschweig

Schadstoffmobil Termine 2020

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251

ALBA-Wertstoffhof in der Frankfurter Straße:

Mo.: 11.00 Uhr - 20.00 Uhr

Di. - Fr.: 09.00 Uhr - 16.45 Uhr

Haltstelle Vogelsang/Brunnenweg:
von 16 h bis 17 h

Mi., 22. Januar

Das Hochhaus hinter dem Fachwerkhaus

An der Kreuzstraße 98 steht ein altes, kleines, zweistöckiges Fachwerkhaus mit langer Geschichte. Das Fachwerkhaus in Holzkonstruktion wurde 1868 erbaut, in der Zeit, als sich die Stadt ausbreitete. Es stand nach alten Bauakten zuvor an der Goslarschen Straße. Im Westen der Stadt war vor 1900 das Gebiet wegen der fortschreitenden Industrialisierung stetig erweitert worden. Der Straßennamen geht auf das ehemalige Kreuzkloster zurück, das in diesem Gebiet Acker- und Weideland hatte. Das Kloster und die Kreuzkirche lagen auf dem Rennelberg am Hohen Tor. Heute zeugt nur noch der alte Friedhof davon. Das kleine Haus Nr. 98 ist eines der ersten Häuser an der Kreuzstraße / Sackring. Es blickt auf eine lange Geschichte zurück. Nach der Neu-Errichtung befand sich im Haus ein kleiner Wollladen des Besitzers Matthias Pfennig (siehe Foto Jeske). Um die Jahrhundertwende 1899 kaufte der Tischler August Zech das zweigeschossige Fachwerkhaus. Im Parterre frisierte G. Reinecke seinen Kunden die Haare. Nach dem Erwerb des Hauses richtete August Zech sen. ein Papier-, Tabakwaren- und Schokoladengeschäft ein, wel-



ches der Sohn August Zech jun. bis in die 80er Jahre weiterführte. Schon in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts sollte das Fachwerkhaus abgerissen werden um der Verbreiterung des geplanten Rings Platz zu machen. Das Haus hat unbeschädigt die Bombenangriffe im zweiten Weltkrieg überstanden (siehe Foto Jeske) und auch den Abriss zur Verbreiterung des Sackringes konnte der Hausbesitzer verhindern. In den 60er Jahren kaufte die Baugenossenschaft Wiederaufbau das Nachbarhaus 97 und be-

nötigte das Grundstück von Zech für Parkplätze und eine Grünanlage. Er verkaufte auch für 100.000 DM nicht sein Haus an die Baugenossenschaft. Trotz allem baute die Baugenossenschaft hinter dem Gebäude ein achtstöckiges Wohnhaus, das 1965 bezogen wurde. Nach dem Tod von A. Zech jun., der mit über 90 Jahren starb, wurde Eberhard Jürgens neuer Eigentümer. Dieser investierte viel Geld in das heruntergekommene Haus und das Nebengebäude, in welchem sich bis 1920 die ehemalige Tischlerei befand. Zeitweise war dann in den 80er Jahren sogar eine Filiale der „Hanseatic Bank“ im Haus. Nachdem die Bank den Standort aufgab, wurde es wieder als Wohnhaus genutzt. Das schön restaurierte Fachwerkhaus bereichert als Augenschmaus die Kreuzstraße.



Foto Jeske

Klaus Hoffmann
Heimatspfleger

Foto Neu: Klaus Hoffmann



Handy- und PC- Wissen à la Carte

Im Café des Mütterzentrums/MehrGenerationenHouses

- Individuelle Beratung bei Fragen rund um Handy und den PC

Immer mittwochs, 10.30 - 11.30 Uhr (und nach Absprache)

- kostenlos • mit Sergei Graf



Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirates

Die nächste Sitzung des Sanierungsbeirates ist am Mittwoch, den 29. Januar 2020 um 18:30 Uhr im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a.

Neues aus der Sozialen Stadt

Der neue Stadtteilwegweiser ist da!

Er liegt im Stadtteilbüro zur Abholung bereit. Über 50 Einrichtungen aus den Bereichen „Kinder, Jugend und Familie“, „Treffpunkte, Beratung und Hilfen“ sowie „Kultur“ und „Beteiligung“ stellen sich darin vor.



Der Grundkurs „Häusliches Handwerken für Frauen bei AntiRost“ ist ausgebucht.

Braunschweiger Klimaschutzpreis 2019

Einige Preisträger*innen leben bzw. sind ansässig in unserem Stadtteil. Der Braunschweiger Klimaschutzpreis wird seit 2017 alle zwei Jahre ausgelobt und vergeben. Über die Verteilung des Preisgeldes entschied in diesem Jahr eine sechsköpfige Jury, bestehend aus den Ratsmitgliedern Manfred Dobberpuhl, Claas Merfort und Dr. Rainer Mühlnickel, Dr. Silke Grefen-Peters von



Foto: Stadt Braunschweig, Referat Kommunikation

der Bürgerstiftung Braunschweig sowie von der Stadtverwaltung Stadt-baurat Heinz-Georg Leuer und dem Fachbereichsleiter Stadtplanung und Umweltschutz, Thorsten Warnecke.

Den ersten Preis in der Kategorie „Nachhaltiger Lebensstil“ erhielt **Familie Hilmer**. Die fünfköpfige Familie punktet in allen Bereichen: ob Mobilität, Ernährung, Genügsamkeit bei Konsum oder klimafreundlichen Urlaubsreisen. Familie Hilmer engagiert sich darüber hinaus auch ehrenamtlich z. B. in der **Regionalen Energie- und Klimaschutzagentur (reka) e.V.**

Weitere Preise:

Greenpeace wurde für die interaktive Karte „Der grüne Kompass“ ausgezeichnet, die zeigt, was Braunschweig und Umgebung an umweltfreundlichen Einrichtungen, Geschäften und Initiativen zu bieten hat.

Für ihr Angebot kostenloser Reparatur und Neuanfertigung von Kleidung in textilen Gebrauchsgegenständen erhielt die **Näherwerkstatt „Flickwerk“ e. V.** ebenfalls einen zweiten Preis, die integrativ unterschiedliche Altersstufen und Kulturen einbezieht.

Der Verein **Transition Town Braunschweig** erhielt eine Ehrung für die **„Tauschbar“**. Die Tauschbar ist ein ehrenamtlich betriebener Laden am Frankfurter Platz, der einen suffizienten Lebensstil durch Austausch von Informationen, aber auch von Konsumgütern ermöglicht, die kostenlos abgegeben und mitgenommen werden können. Leider wird Transition Town seine **Tauschbar** am Frankfurter Platz verlieren. Der Vermieter hat andere Pläne. Deshalb können hier ab sofort keine weiteren Gegenstände mehr angenommen werden.

Ab sofort sucht die Umweltinitiative Transition Town deshalb neue Räume im Stadtteil.

Wer Ideen hat dazu oder gar eigene Räumlichkeiten, wende sich bitte an:

Thomas Hörmann,
tauschbar.bs@posteo.de
oder an das Stadtteilbüro

Das war 2019

Fotos vom Hausfest



Fotos vom Gesundheitsfest



Weiter nächste Seite

Noch Gesundheitsfest



Flohmarkt am Westbahnhof



Einweihung Kufa-Haus

Das kommt/ Veranstaltungen -
Kleine Vorausschau 2020

Die nächste Stadtteilkonferenz ist am Donnerstag, 23. Januar 14:00 Uhr im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60A.

Im Frühjahr möchten wir ein Lastenrad für den Stadtteil anschaffen. Antragsteller wird möglicherweise der ADFC sein. Dieses Rad wäre dann der 4. Lastenlöwe in Braunschweig und kostenfrei im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a auszuleihen.

Wir wollen ein klimafreundlicher Stadtteil werden und möchten 2020 zu einem Workshop dafür einladen. Ihre Ideen und Initiativen sind uns dafür ganz wichtig. Den genauen Termin werden wir noch bekannt geben.

Der nächste Kurs von **Ladies on Tour** startet im April.

Das Angebot „**Nachhaltig und Selbst gemacht**“ wollen wir auch 2020 mit kleinen Workshops fortsetzen.

Sa. 25. April: Pflanzentauschmarkt auf dem Frankfurter Platz

16. Mai: Ring- Frei- Festival und Tag der Städtebauförderung am Westbahnhof.

Im September möchten wir im Stadtteil eine **Gesundheitswoche** mit vielen Beteiligten durchführen. Der Zeitraum soll vom 14. bis 18. September sein. Am Do. 17. September möchten wir im Rahmen dieser Woche unser Gesundheitsfest veranstalten.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit in 2020.

**Marion Tempel, Yesim Cil,
Jarste Holzrichter**

Stadtteilbüro plankontor
Stadt&Gesellschaft

**Kontakt Stadtteilbüro
Westliches Ringgebiet**

Marion Tempel, Yesim Cil, Jarste Holzrichter

Hugo-Luther-Str. 60a,
38118 Braunschweig

Tel.: 0531 280 15 73
stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Mut zu mir selbst

Der einzige Mensch der in deinem Leben etwas verändern kann bist du selbst Eine Gruppe für Frauen

Am 4. Februar 2020 beginnt im Wohnprojekt **Artverwandt** ein Kurs für Frauen die ihren Selbstwert stärken möchten.

Achtsam mit sich umgehen bedeutet die eigenen Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse wichtig zu nehmen und zu lernen sie im Alltag zu verwirklichen. Ziel dieses Kurses ist es die Teilnehmerinnen bei der Umsetzung zu unterstützen.

Beginn: 4.2.2020

Zeit: jeweils alle zwei Wochen dienstags
von 19.30-22.00

Dauer: Februar bis Juli 2020

Ort: Wohnprojekt Artverwandt, Kalandstr. 6, 38118 Braunschweig

Leitung: Charlotte Busch (Psychodramaleiterin)

Anmeldung ab 15.01.2020: Tel. 0531/691327

WunschPunschNikolausNachmittag am 6. Dezember



Unser langjähriger Heimatpfleger Klaus Hoffmann geht in seinen wohl verdienten Ruhestand

Mit Schreiben vom 20. November 1997 wurde Klaus Hoffmann vom damaligen Oberstadtdirektor Herrn Steffen zum Heimatpfleger für den Bereich Westliches Ringgebiet bestellt.

Seit dem 1. Dezember 1997, also seit 22 Jahren ist Klaus Hoffmann hier in unserem schönen Westlichen Ringgebiet ehrenamtlicher Heimatpfleger.

Ich kann es noch gar nicht glauben, dass er seine Arbeit tatsächlich beendet. Seit ich meine Arbeit im Herbst 2014 hier als Quartiersmanagerin begonnen habe, gehört Klaus Hoffmann fest zum Tagesablauf. Zur Mittagsstunde trifft er ein, um leckeren Nachtschinken im Mütterzentrum zu speisen.

Dann sprechen wir meist über seine Termine, er hilft beim Verkauf von Büchern, beim Verteilen der Stadtteilzeitung, beim Plakatieren der Uhr am Frankfurter Platz. Er unterbreitet seine Themenvorschläge für die nächsten Er-



Klaus Hoffmann und Kuschi von AntiRost

zählcafés und Westpostartikel. Das ist bald Geschichte.

Sein Archivmaterial übergibt Klaus Hoffmann dem Stadtarchiv und seinem Nachfolger Heiko Krause.

Am Mittwoch, den 04. Dezember 2019 wurde Klaus Hoffmann offiziell beim Treffen aller Stadtteilheimatpfleger im

Saal des Quartierszentrums verabschiedet. Als Gäste waren der ehemalige Bezirksbürgermeister Jürgen Dölz und Herr Mentasti für die Braunschweiger Zeitung dabei.

Marion Tempel begrüßte alle Teilnehmenden und würdigte die jahrelange ehrenamtliche Arbeit von Herrn Hoffmann mit freundlichen Worten.

Ab dem 1. Januar 2020 wird Heiko Krause Heimatpfleger im Westlichen Ringgebiet sein. Heiko Krause ist in der Stadt und bei den hiesigen Heimatpflegern durch Vorträge z. B. über den alten Bahnhof bekannt.

Eine Ära geht zu Ende, eine neue Ära beginnt.

Nach Verabschiedung und Begrüßung gab es einen Film über Alt Braunschweig zu sehen und danach begann die Besprechung der Heimatpfleger, welche Björn Walter eröffnete.

Klaus Hoffmann, Marion Tempel

Veranstaltungen im Januar 2020 im Kulturpunkt West



Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 Braunschweig

Öffnungszeiten: Di, Do und Fr 9-13 Uhr, Mi 9-16 Uhr, Mo geschlossen

Anfragen zur Raumanmietung: Di – Fr 12-13 Uhr unter 0531 862564 oder per E-Mail: hausmeister.kpw@braunschweig.de

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auch über unser aktuelles Programmheft oder unter www.braunschweig.de/kulturpunktwest.

Soweit nicht anders benannt, erfolgen die Anmeldungen zu den Veranstaltungen/Kursen über den Kulturpunkt West

SONNTAG, 12. JANUAR 2020, 16:30 UHR
(Einlass ab 16:00 Uhr), FOYER

Uwe Brackmann: Detektei Lessing-Tödliche Abrechnung

In der Reihe „Es muss nicht immer Goethe sein“

Gegen die Zahlung eines Lösegeldes erhält der Autohausbesitzer Michael Kolbe aus Wolfenbüttel das Versteck genannt, in dem der Entführer dessen Tochter gefangen hält. Als der Unternehmer die Neunjährige aus einer Kühltruhe befreit, hat sie einen Schock erlitten und spricht nicht mehr. Daran ändert sich auch in den folgenden Monaten nichts. Michael Kolbe, der die Polizei herausgehalten hat, sinnt auf Rache. Uwe Brackmann, 1959 in Springe geboren, lebt in Wolfenbüttel. Der gelernte Elektroinstallateur schreibt seit 1999 und hat in dieser Zeit insgesamt 55 Romane veröffentlicht.

Die Bücher sind im gut sortierten Buchhandel und online unter www.uwe-brackmann.de zu erwerben. Die Lessing-Serie setzt den Schwerpunkt auf Unterhaltung und Lokalkolorit.

Eintritt frei – um einen kleinen Obolus für den Autor wird gebeten.

Infos unter Tel. 0531 84 5000

FREITAG, 17. JANUAR 2020, 19:00 UHR,
FOYER

Ausstellungseröffnung: TRANSMISSION – Stahl in Bewegung von Maic Ullmann



Der Designer und Weststädter Maic Ullmann präsentiert die Ausstellung „TRANSMISSION – Stahl in Bewegung“. Es werden Detailaufnahmen von Schrauben, Hämmern und anderen Metallteilen, die auch im Eisenbahnbau verwendet werden, ausgestellt. Diese Motive wurden inspiriert durch einen Besuch in der alten Maschinenfabrik „Elsner & Holdschmidt Nachf.“ in der Kramerstraße 17. Die Fabrik blickt auf eine lange wechselvolle Vergangenheit zurück. Das Besondere an dieser Werkstatt ist, dass alle Maschinen von nur einem Elektromotor mit

lediglich 7 PS angetrieben werden und mit ledernen Transmissionsriemen über Holzräder verbunden sind. 1998 wurde die Werkstatt



unter Denkmalschutz gestellt, um den Urzustand für die Nachwelt zu erhalten. Im gleichen Jahr wurde durch den Tag des offenen Denkmals Abschied vom Arbeitsleben genommen. Heute werden nur auf Anmeldungen Besichtigungen durchgeführt. Die Serie umfasst zehn Bilder (Öl auf Leinwand) und wurde erstmals zur Braunschweiger Kulturnacht 2019 im Alten Bahnhof/Ottmerbau der Braunschweigischen Landessparkasse gezeigt.

Im Kulturpunkt West wird die Ausstellung voraussichtlich bis zum 28.02.2020 gezeigt und kann zu den Öffnungszeiten und bei öffentlichen Veranstaltungen besichtigt werden.

Eintritt frei

Infos unter Tel. 0531 84 5000

Winterzeit ist Braunkohlzeit!

Und deshalb beginnt der **Siedlerverein Alt-Petritor** seit Jahren sein Jahresprogramm mit einer **Braunkohlwanderung**. Zum krönenden Abschluß in der Mittagszeit gibt es dann das Braunkohl-Essen.

Los geht es am **Samstag, dem 25. Januar 2020, um 10.00 Uhr**, von der **Gaststätte „Mahlzeit“**, Kälberwiese 13 a aus – je nach Wetter – an den Raffteichen vorbei durch den Westpark. An mehreren Stellen werden Pausen gemacht. Hier können sich die großen und kleinen Wanderer mit Glühwein und alkoholfreiem Punsch aufwärmen.

Gegen 13.00 Uhr will man wieder bei der „Mahlzeit“ eintreffen, um den Höhepunkt, das Braunkohlessen mit allem, was dazugehört, wie Brägenwürsten, Kassler und Bauchfleisch – alles satt –, zu genießen. Mitessen kann auch, wer nicht mitwandern konnte. Die Kosten für das Essen betragen 14 €.

Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung zur Wanderung mit oder ohne Essen oder nur zum abschließenden Essen bei Martina Heickel, Kälberwiese 23, Tel.: (0531) 50 8000 – möglichst bis zum 19. Januar 2020.





Der Kunstverein Jahnstrasse e.V. lädt ab Montag, dem 20.1.2020 wieder in seine Kunst-Werkstatt in der Jahnstraße 8a ein.

Arbeiten mit Ton

Vom 20.1.-23.3.2020
Montags von 16-18h
Generationsübergreifend, ab 5 Jahren
Kostenfrei

Jeden Montag bis zum 23.3. jeweils von 16-18h können jung (ab 5 Jahre) und alt unter der Anleitung von Mia Kleier und Wiebke Reich grundlegende Töpfertechniken kennenlernen und eigene Ideen umsetzen. Es gibt keinerlei Bewertungen oder Leistungsansprüche. Die Arbeiten können zum Ende des Kurses auch bemalt und gebrannt werden.

Um eine Anmeldung unter werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de oder 0170/788 28 69 wird gebeten.

Wir freuen uns auf Euch!
Die Kunst-Werkstatt

Kunst-Werkstatt & Kunst-Koffer

Kunstverein Jahnstrasse e.V.
Jahnstrasse 8a
38118 Braunschweig
Tel: +49 170/7882869
werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de

Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur
Herausgabe der Zeitung
„Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-
Str. 60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
E-Mail: nwp_red@neue-westpost.de
Redaktion: Werner Flügel, Siegfried
Mickley, Ulrike Lopau, Wilfried
Bassen, Thomas Hörmann,
plankontor Stadt und Gesellschaft
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Layout/Datenerstellung:
Werner Flügel
Druck: oeding print GmbH,
Braunschweig
Auflage: 12.000,
Erscheint: 11x im Jahr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2009.

Anzeige

„ICH WEISS IMMER,
WO WAS LOS IST.“

TALENT
– DENKEN MEINE FREUNDE ...“



Hol Dir, was sie hat: Die App von Das Örtliche.
Mit Tipps für Bars und Kneipen.



Kostenlos im App Store oder auf
www.dasoertliche.de/apps



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:
Oeding Info · Erzberg 45 · 38126 Braunschweig



Veranstaltungen Januar 2020



Nach den Ferien starten wir wieder am **06.01.2020**.

- Do 16.01.2020** 19.00 **Offene Schreibgruppe**
Gemeinsam schreiben, neue Ideen entwickeln, eigene Texte in der Gruppe vorstellen. Bettina-Maria Henze (Kosten 2€)
- Mo 20.01.2020** 15.30 **Thailändisch Kochen** mit Jongrak Khantea
(Kosten 5 € - bitte anmelden)
- Di 28.01.2020** 18.00 – 20.00 **Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig**
Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A

Regelmäßige Termine:

- Mo 09.30 – 11.30 Internationaler Spielkreis:** Singen, Basteln, Spielen.
Neue Interessenten sind herzlich willkommen.
- Mo 16.00 – 18.00 Strickcafé**
- Mo 19.00 – 20.00 Bauchtanz für die Seele:** für Anfänger mit Vorkenntnis.
Kontakt: Susanne Schirmer 0531-891953
- Mi 10.00 – 11.30 Babygruppe trifft sich**
- Di 15.30 – 16.15 Hiphop** für Kinder ab 7. Jahren
- Mi 10.00 – 12.00 Interkultureller Gesprächskreis** – mit Georg Grätz
- Mi 10.30 – 11.30 Handy- u. PC-Wissen à la carte** – mit Sergei Graf
- Mi 12.15 – 13.15 Tanz und Bewegung** im Saal
- Do 10.00 – 11.00 Tanz für Frauen** (Kinderbetreuung möglich)

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50
Info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muettterzentrum-braunschweig.de
Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 13.30 Uhr
Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo - Do 15 - 18 Uhr
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo - Do 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr



Mittagstisch Januar 2020

4,50



- Mo 06.01. Veggie-Tag: „Syrisch“
- Di 07.01. Rotbarschfilet gebraten mit Beilagen (5 €)
- Mi 08.01. Hähnchenschnitzel, Gemüse und Beilagen
- Do 09.01. Kasseler Braten, Bigosch (polnisches Sauerkraut) und Püree/ Kartoffeln
- Fr 10.01. Eintopf (auch vegetarisch; 2 € pro Schale)
- Mo 13.01. Veggie-Tag: Spiegeleier mit Blattspinat
- Di 14.01. Buntbarschfilet gebraten mit Beilagen (5 €)
- Mi 15.01. Asiatische Küche: Eisbein mit brauner Soße, Gemüse und Reis
- Do 16.01. Hähnchenkeule mit Beilagen
- Fr 17.01. Eintopf (auch vegetarisch; 2 € pro Schale)
- Mo 20.01. Veggie-Tag: Nudeln mit Brokkoli und Spinat
- Di 21.01. Pangasiusfilet mit Beilagen (5 €)
- Mi 22.01. Krustenbraten mit Rotkohl und Klößen
- Do 23.01. Syrische Küche
- Fr 24.01. Eintopf (auch vegetarisch; 2 € pro Schale)
- Mo 27.01. Veggie-Tag: „Türkisch“
- Di 28.01. Matjesfilet „Hausfrauen Art“ mit Kartoffeln (5 €)
- Mi 29.01. Rindergulasch mit Nudeln
- Do 30.01. Kohlroulade mit Kartoffeln
- Fr 31.01. Eintopf (auch vegetarisch; 2 € pro Schale)

Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK	Mo – Fr von	9.00 – 11.30 Uhr
MITTAGSTISCH	Mo – Do von	12.30 – 13.30 Uhr, Fr 11.30 – 13.00 Uhr
KAFFEE UND KUCHEN	Mo – Do von	15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 – 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muettterzentrum-braunschweig.de
Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 9 – 18 Uhr, Freitag 9 – 13.30 Uhr



Elternkurs

Starke Eltern- Starke Kinder®

Ein Programm des Deutschen Kinderschutzbundes

28.01. – 24.03. 2020

Dienstags, 16:00-18:15 Uhr:

- 28. Januar 11. Februar
- 18. Februar 25. Februar
- 03. März 10. März
- 17. März 24. März

Eltern sein ist schön und manchmal auch ganz schön anstrengend. Oft fühlen sich Eltern alleingelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher, manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser. Der Elternkurs stärkt das Selbstvertrauen von Eltern als Erziehende, erleichtert das Gespräch in der Familie und bietet Austausch mit anderen Eltern.

Der Kurs vermittelt das Modell der anleitenden Erziehung:

Eltern nehmen ihre Rollen und Verantwortung als Erziehende wahr und leiten und begleiten ihre Kinder – unter Achtung der Kinderrechte. Das anleitende Erziehungsmodell wird in fünf aufeinander aufbauenden Stufen vermittelt:

1. Klärung der Wert- & Erziehungsvorstellungen,
2. Festigung der Identität als Erziehende,
3. Stärkung des Selbstvertrauens zur Unterstützung kindlicher Entwicklung,
4. Bestimmung von klaren Kommunikationsregeln in der Familie,
5. Befähigung zur Problemerkennung und -lösung.

Zu den Inhalten gehören ebenso Bedürfnisse und Rechte von Kindern und Eltern sowie die Notwendigkeit von Regeln und Grenzen.

Wichtige Themen sind der Ausdruck von Gefühlen, Kommunikationsformen und aktuelle Fragen der teilnehmenden Eltern.

Die 8 Abende schließen mit einer Wochenaufgabe für die Eltern, die das Erlernete im Alltag reflektierend festigen soll

· ist für alle Väter und Mütter
· kostet 80 € (Partner/in: 40 €), Ermäßigung mit Braunschweig- Pass u.a. möglich
· Kinderbetreuung nach Absprache möglich

Ort: Haus der Familie Kaiserstr. 48 38100 Braunschweig

Kursleitung: Anja Groth, Vera Erdmann-Dobrick

Anmeldung bei: Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Braunschweig e.V.

Madamenweg 154, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 8019216 antje.wingert@dksb-bs.de



wandel.SCHMIEDE

Die wandel.SCHMIEDE: Den Wandel gemeinsam schmieden!

Nimm den Wandel mit in die Hand und unterstütze grüne Geschäftsideen für Braunschweig!

Stell dir eine Welt vor...

- ... in der es nicht mehr um Konsum und grenzenloses Wachstum, sondern um Lebensqualität geht!
- ... in der Menschen wieder achtsam in Gemeinschaft leben und Einsamkeit keinen Platz mehr hat ...
- ... in der wir wieder Vögel zwitschern hören, weil wir ökologisch und leise mobil sind und die Mobilität auch noch bezahlbar, flexibel und bequem ist ...
- ... in der Besitz keine Rolle mehr spielt, weil man alles gemeinsam nutzt ...
- ... in der wir uns und unsere Umwelt nicht mehr ausbeuten, sondern schonen und bewahren.

Träumerei? Nein! Es gibt viele Bereiche in denen wir dringend einen Wandel benötigen, damit unsere Welt auch für die nächsten Generationen noch lebenswert ist. Doch auf die Politik ist kein Verlass – das haben die letzten Jahrzehnte gezeigt.

Deshalb nehmen wir den Wandel selbst in die Hand: mit der wandel.SCHMIEDE und den Leitsätzen der Gemeinwohl-Ökonomie!

DEINE wandel.SCHMIEDE KG

Rent your Projektentwickler: Die wandel.SCHMIEDE KG (in Gründung) ist dein Crowd-Invest-Projekt, das Wirtschaftlichkeit und Sinnhaftigkeit miteinander verbindet. Bürger*innen finanzieren die professionelle Projektentwicklung von ökologisch wertvollen und gesellschaftlich sinnvollen Geschäftsideen, mit dem Ziel familienfreundliche Arbeitsplätze bei bedarfsgerechter Bezahlung zu schaffen.

Das heißt, die umweltfreundlichen Projekte werden auf Umsetzbarkeit und wirtschaftliche Machbarkeit geprüft und zur Marktreife geschmiedet. So entstehen neue, sinnstiftende wandel.ARBEITSPLÄTZE in der Region Braunschweig und gleichzeitig ein umfangreicher und wertvoller Beitrag zu einer generationenübergreifenden lebenswerten Umwelt.

Wie kannst Du mitmachen?

Du bist unzufrieden mit den mainstream-Finanzanlagen? Oder legst dein Geld schon ethisch wertvoll an, möchtest aber auch regionale, ökologische Projekte unterstützen und bist bereit, das Risiko am Anfang einer Idee gemeinsam mit Gleichgesinnten zu tragen? Du suchst eine Geldanlage ohne Waffengeschäfte? Ohne Kinderarbeit? Mit fairem Handel? Kurz: Ökologisch, sozial, ethisch hochwertig und sinnstiftend? Und dann auch noch hier vor Ort?

Gibt es nicht? Doch! Die wandel.SCHMIEDE ist deine ökologische Geldanlage - made in der Region Braunschweig. Mit deiner Investition in die wandel.SCHMIEDE unterstützt du die Entwicklung und Umsetzung von regionalen Gemeinschafts-Projekten. Die zur Marktreife entwickelten ökologisch wertvollen und gesellschaftlich sinnvollen Projekte werden in Bürger-Unternehmen (z.B. Genossenschaft) überführt und aus dem daraus resultierenden Gewinn werden, neben einer kleinen Rendite für Dich, wiederum neue Projekte umgesetzt. Kurzum: Direkt vor deiner Haustür vollzieht sich der Wandel zu einer nachhaltigen Gemeinwohl-Ökonomie, deren Sinnhaftigkeit vor Gewinnmaximierung steht -> mit der wandel.SCHMIEDE!

„Ersetze die Angst etwas zu verlieren durch den Mut Neues zu riskieren“

Wie die wandel.SCHMIEDE genau funktioniert, welche Risiken sich dahinter verbergen, was sie dir bringt und wie du dich beteiligen kannst, stellen wir dir in unseren Infoveranstaltungen gerne vor!

„WIR WOLLEN KEINEN
SPIELRAUM. WIR WOLLEN
ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de

Auferstehungskirche

Gemeindebüro:
Elke Wiegand,
Süntelstraße 1,
38122 Braunschweig,
Tel. 287 21 80
Do 16 – 18 Uhr
gartenstadt.buero@lk-bs.de



St. Martini

Gemeindebüro:
Elke Wiegand,
Ivomarie Bruhn, Eiermarkt 3,
38100 Braunschweig, Tel. 82 834
Mo–Di 10 – 12 Uhr
Mi 16 – 18 Uhr, Fr 10 – 12 Uhr
martini.bs.buero@lk-bs.de
www.martini-kirche.de



Emmauskirche

Gemeindebüro:
Doris Bohndick,
Muldweg 5,
38120 Braunschweig,
Tel. 84 18 80
Di, Do + Fr 9 – 12 Uhr
Mi 17 – 19 Uhr
weststadt.bs.buero@lk-bs.de
www.emmaus-braunschweig.de



St. Michaelis

Gemeindebüro:
Elke Wiegand, Eiermarkt 3,
38100 Braunschweig, Tel. 82 834
Mo–Di 10 – 12 Uhr
Mi 16 – 18 Uhr, Fr 10 – 12 Uhr
michaelis.bs.buero@lk-bs.de
www.st-michaelis-bs.de

St. Jakobi

Gemeindebüro:
Karin Hopert, Goslarsche Straße 31,
38118 Braunschweig,
Tel. 580 80 70
Mo 15 – 17 Uhr +
Mi und Fr 10 – 12 Uhr
jakobi.bs.buero@lk-bs.de
www.jakobi-bs.de



Diakon im Pfarrverband



Tel. 2 63 58 00
Muldweg 5
38120 Braunschweig
andreas.von-einem@lk-bs.de

GOTTESDIENSTE IM PFARRVERBAND BRAUNSCHWEIG-WEST IM JANUAR 2020

 Auferstehungskirche Süntelstraße 1	 Emmauskirche Muldweg 5	 St. Jakobi Goslarsche Str. 31	 St. Martini Altstadtmarkt	 St. Michaelis Echternstraße 12
	<p>Neujahr – 17:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfn. Stelling</p>			<p>WIR LADEN ZU DEN GOTTESDIENSTEN IN ST. MARTINI EIN:</p>
<p>So, 05.01.20 – 11:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Martini</p>	<p>So, 05.01.20 – 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen Vikarin Meier</p>	<p>So, 05.01.20 – 9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Präd. Meyer</p>	<p>So, 05.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst N.N.</p>	<p>So, 05.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst in St. Martini N.N.</p>
	<p>Mo, 06.01.20 – 19:00 Uhr Epiphaniandasacht Pfn. Stelling</p>			
	<p>Sa, 11.01.20 – 18:00 Uhr Abendgottesdienst Pf. Ludwig</p>			
<p>So, 12.01.20 – 11:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Martini</p>	<p>So, 12.01.20 – 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pf. Ludwig</p>	<p>So, 12.01.20 – 11:00 Uhr Kirche inklusiv mit anschl. Kirchcafé Pf. Engelmann</p>	<p>So, 12.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst Präd. Uhlig</p>	<p>So, 12.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst in St. Martini Präd. Uhlig</p>
	<p>Sa, 18.01.20 – 16:00 Uhr Taufgottesdienst Pfn. Stelling</p>	<p>Fr, 17.01.20 – 15:30 Uhr Jung und alt gemeinsam ins Wochenende, Gottesdienst im Thomaestift Pfn. Plümke-Meiners</p>		
<p>So, 19.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst Pfn. Plümke-Meiners</p>	<p>So, 19.01.20 – 10:00 Uhr Predigtgottesdienst Vikarin Meier</p>		<p>So, 19.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst Pf. Meiners</p>	<p>So, 19.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst (St. Martini) Pf. Meiners</p>
<p>Sa, 25.01.20 – 11:00 Uhr Kinderkirche; 12:45 Uhr Familien-Gottesdienst Pfn. Plümke-Meiners</p>	<p>So, 26.01.20 – 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfn. Stelling</p>	<p>So, 26.01.20 – 9:30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé Pf. Hellmers</p>	<p>So, 26.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst Pf. Meiners</p>	<p>So, 26.01.20 – 11:00 Uhr Gottesdienst (St. Martini) Pf. Meiners</p>

NEXUS

Frankfurter Str. 253

Januar 2020

Der Eintrittspreis wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 5 - 7 EUR betragen.

04.01.2020

Konzert: Soli-Konzert gegen Rechts – Gemeinsam für eine weltoffene Gesellschaft

Dass gewaltbereite Faschos quasi ungestraft durch die Justiz regelmäßig in Braunschweig von sich reden machen, kotzt uns an. Dass die Afd mit ihrem Bundesparteitag in Braunschweig Ende November einen Haufen von Rassist*innen in dieser Stadt versammelt, ist ekelerrregend. Deshalb wollen wir gemeinsam, lautstark und mit einer deutlichen Botschaft ins neue Jahr starten: Gegen rechten Bullshit jeglicher Form – Gemeinsam und solidarisch für eine weltoffene Gesellschaft! In dem Sinne wird der Erlös der Veranstaltung an das Bündnis gegen Rechts Braunschweig gespendet, welches u.a. breite Gegen-Proteste gegen den Afd Parteitag organisiert und koordiniert und auch sonst stetig durch das Organisieren von Protestaktionen in Braunschweig zeigt, dass rechte Umtriebe nicht geduldet werden. Es wird außerdem einen fancy Soli-Drink geben.

Bands:

FINAL IMPACT

Die Punkrock Truppe Final Impact veröffentlichten 2015 ihr Debütalbum „Turn The Page“. Nach unzähligen Auftritten und Bieren hat sich was ge-

tan: Auf ihrem zweiten Release „Dying ‘Til We Care“ klingen sie abgeklärter, reflektierter und im positivsten Sinne erwachsener. Gepaart mit ihren kritischen, politischen und sehr persönlichen Texten zeigen sie, dass die bereit sind richtig abzureißen. Dass das Quartett live auf der Bühne funktioniert, ist aber auch schon lange kein Geheimnis mehr.

LITBARSKI

An vorherrschenden Subkultur-Trends vorbei starten Litbarski im Jahr 2016 mit ihrem selbst betitelten Mini-Album, dass eine Mütze vor dem Sound des US-Punkrock und Hardcore der späten 80er und beginnenden 90er Jahre zieht. 2019 zum Quartett gewachsen treiben die Berliner unermüdlich den Verschleiß im Tourbus voran und hinterlassen ihre Ellbogenabdrücke in den ungezählten Tresen der Republik und des europäischen Auslands.

SPRÜPUZZ

Sprüpuzz spielen klassischen Kräuterpunk und verstehen sich als ökologische Bewegung. Sie recyceln abgedroschene und wenig innovative Akkordabfolgen und kombinieren sie mit schnöden Harmonien. Die technischen Unzulänglichkeiten ihrer Musik probieren sie mit überemotionalen Entgleisungen zu kaschieren und DIY-Mentalität wird als Ausrede für kommerziellen Misserfolg und bezogenen Mitteleinsatz benutzt.

RANÄ

Ranä was founded 2019 in Kassel, playing Blackened Crust in the veins of early Fall of Efrafa or Dödsrit. 2020 sees the recording of their first output. Stay tuned.

06.01.2020

Konzert: unoauno

unoauno besuchen uns auf ihrer Europa-Tour zu ihrem gerade

erschienenen zweiten Album „Barafonda“ um für einen heißen Winterabend zu Beginn des Jahres zu sorgen. Die drei Musiker (Bass, Drums, Gesang) aus Mailand liefern krachigen Post-Punk mit einer Prise Noise und Hardcore. Aber auch Freund_innen von Math Rock werden Gefallen finden.

10.01.2020

Konzert: Duesenjaeger + El Mariachi + Die Freundin von

Der Duesenjaeger war zwischendurch zur Generalüberholung im Hangar. Inzwischen dreht er wieder regelmäßig seine Runden. Bei Duesenjaeger geht es seit der Gründung in der Silvesternacht 1999 um Fernweh und Flucht aus einem unerträglichen Alltag. Emoll. Melancholisch, treibend und wütend. Deutschpunk, Punkrock mit deutschen Texten. Genau wie wir es mögen im Januar.

El Mariachi gab's von 1996 – 2006, dann lange nicht und jetzt spielen sie wieder auf und geben auch dem Nexus die Ehre. Musikalisch geht's hier um Punk mit viel Kopf, Gefühl und Wut, der mitreißt. Wir, wohin und wann – auf jeden Fall zu diesem Konzert!

Die Freundin von ist wieder zu Besuch und bringt soliden Punk mit. Wir freuen uns sehr!

24.01.2020

Konzert: Produzenten der Froide + Crème Brûlée + Plattensprung

Oi aus Stuttgart, Hardcorepunk aus Plauen und Dreckspop aus Bitterfeld

Schuldnerberatung

Im Januar 2020 findet keine offene Sprechzeit im Quartierszentrum, Hugo-Luther-Str. 60A, statt.

Maike Gent
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
Ihres Vertrauens





Bezugsfähig ab Februar 2020

Wohnen im Caspariviertel

94 attraktive Stadtwohnungen am Lampadiusring
Noch einige 3–4-Zimmerwohnungen verfügbar

- moderne Badausstattung
- Parkettfußboden und Fliesenbeläge
- Fußbodenheizung
- Video-Türsprechanlage
- großzügige Balkone und Terrassen
- alle Wohnungen sind über Aufzug erreichbar
- zum Teil rollstuhlgerechte Wohnungen
- PKW-Stellplätze in der Tiefgarage
- Energieeffizienz gemäß KfW55-Standard

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Kundenberaterin:
Imke Stutz, Tel. 0531 2413-143, caspariviertel@baugenossenschaft.de

www.bbg-caspariviertel.de